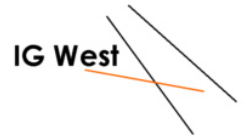




AGL-Gemeinden Flughafen Zürich



Bundesrätin Doris Leuthard  
Eidg. Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation UVEK  
Kochergasse 6  
CH-3003 Bern

Winterthur, 24. Januar 2017

**Vorankündigung: Gutachten stellt SIL 2 zu Grunde liegende Nachfrageprognose für den Flughafen Zürich in Abrede**

Sehr geehrte Frau Bundesrätin Leuthard

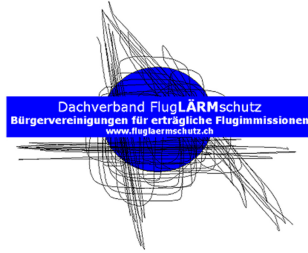
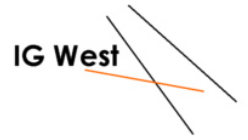
Der Sachplan Infrastruktur Luftverkehr, Objektblatt Flughafen Zürich (SIL 2), ist eine wichtige planerische Grundlage, welche die Leistungsfähigkeit des Flughafens, aber auch die Raumplanung in der Flughafenregion über Jahrzehnte hinweg festlegen wird. Vor diesem Hintergrund erachten wir es als entscheidend, bei seiner Ausgestaltung die gebührende Sorgfalt walten zu lassen.

Die Allianz N-O-W hat die durch die Realität bereits mehrmals widerlegten Nachfrageprognosen zur Entwicklung des Luftverkehrs in der Schweiz bis 2030 des Büro Intraplan Consult GmbH verschiedentlich als unrealistisch hoch kritisiert. Ein von der Allianz N-O-W in Auftrag gegebenes Gutachten der Oliva & Co. GmbH kommt zum Schluss, dass die Intraplan-Studien gravierende wissenschaftliche Mängel aufweisen. Die Technische Universität Chemnitz hat bereits 2014 im Rahmen einer Studie ernst zu nehmende Defizite an den Nachfrageprognosen von Intraplan aufgezeigt.

Wir bitten Sie angesichts der Tragweite für die raumplanerische Entwicklung des Grossraums um den Flughafen Zürich höflich, die nötige Sorgfalt walten zu lassen und alles Mögliche zu unternehmen, um die Ausgestaltung des SIL 2 auf eine wissenschaftlich fundierte und nachvollziehbare Prognose abzustützen. Konkret fordern wir eine Neuberechnung der Nachfrageprognose bis 2030 mit adäquater Methodik durch ein unabhängiges Institut.



AGL-Gemeinden Flughafen Zürich



Es ist uns ein grosses Anliegen, Sie vor der öffentlichen Information vom 26. Januar 2017 über die Ergebnisse des Gutachtens zu informieren. Sie finden deshalb die Medienmitteilung der Allianz N-O-W, das Gutachten von Oliva & Co. sowie die erwähnte Studie der TU Chemnitz anbei.

Für Ihre Diskretion bis zum 26. Januar 2017 um 12 Uhr sind wir Ihnen sehr verbunden.

Im Sinne einer konstruktiven Lösungssuche stehen wir Ihnen sehr gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Ihr Kontakt: Franz Bieger, 079 287 30 36.

Freundliche Grüsse

Hanspeter Lienhart, Stadtrat Bülach,  
Präsident IG Nord

Max Walter, Stadtpräsident Regensdorf,  
Präsident IG West

Barbara Günthard-Maier, Stadträtin Winterthur,  
Präsidentin Region Ost

Franz Bieger, Gemeindepräsident Bachenbülach,  
AGL-Gemeinden

Beilagen erwähnt

Geht an: Regierungsrätin Carmen Walker Späh, Regierungsrätin Carmen Haag, Regierungsrat Bruno Damann, Regierungsrat Ernst Landolt, Landammann Stephan Attiger; Christian Hegner, Direktor BAZL; Stefan Widrig, CEO Flughafen Zürich; Daniel Weder, CEO Skyguide